

[Aus der Region](#)

## **Aus der Region: Stapellauf für den Elektrokatamaran der Norden-Frisia**

Beigetragen von JNN am 02. Jul 2024 - 12:08 Uhr

Wenn ein Schiff das erste Mal schwimmt, ist das immer ein besonderer Moment. Beim neuen Elektrokatamaran der AG Reederei Norden-Frisia war es am 29. Juni 2024 soweit: Auf der Werft im niederländischen Gorinchem fand nun der Stapellauf statt. Der Elektrokatamaran der Norden-Frisia wird das erste rein elektrisch betriebene deutsche Seeschiff. Das Schiff ist ausschließlich für den Norderney-Verkehr vorgesehen, für Juist wird derzeit ein Schwesterschiff zum „Inselexpress 1“ gebaut.

Alle weiteren Schritte zur Fertigstellung erfolgen nun im Wasser. Dazu gehören Teile des Innenausbau wie der Einbau von Deckenpaneelen und Bestuhlung, die Installation der sanitären Anlagen, die Verkabelung von Schaltschränken und vor allem auch der Test aller technischen Systeme. Bereits in der Werfthalle waren die so wichtigen Batterien für den rein elektrischen Antrieb eingebaut worden. Ebenfalls die Lackierung und Konservierung waren beim Stapellauf schon fertig. Für das markante Design hatte die Reederei eigens einen Wettbewerb ausgerufen und sich für die Idee der Gewinnerin Thea Sparmeier entschieden.

Die erste Testfahrt ist für Ende Juli geplant und bis Ende August soll der E-Kat in Norddeich an die Norden-Frisia ausgeliefert werden. Ab Herbst 2024 wird der Elektrokatamaran dann zwischen Norddeich und Norderney eingesetzt und mit der maximal erlaubten Geschwindigkeit von 16 Knoten 150 Fahrgäste zu und von der Insel bringen.

Der E-Kat ist Teil eines umfassenden Nachhaltigkeitskonzepts der AG Reederei Norden-Frisia. „Unser langfristiges Ziel ist es, einen geschlossenen Kreislauf aus Stromproduktion und Stromverbrauch zu schaffen“, so Reedereivorstand Carl-UlfertStegmann. Als Teil dieses Konzepts habe die Reederei bereits 600 Parkplätze in Norddeich mit Photovoltaik-Modulen überdacht.

„Mit dem E-Kat werden wir die Reisedauer zwischen Norddeich und Norderney fast halbieren und dabei keinen CO<sub>2</sub>-Ausstoß verursachen“, sagt Michael Garrelts, technischer Inspektor der AG Reederei Norden-Frisia. Die Fahrzeit mit dem E-Kat nach Norderney wird nur 30 Minuten betragen. In Norddeich wieder angekommen, wird der Akku in rund 28 Minuten wieder aufgeladen und der E-Kat kann anschließend seine nächste Fahrt zur Insel starten. Geplant ist, das Schiff in der Hauptsaison einzusetzen und bis zu achtmal am Tag die Insel Norderney anzusteuern.

### **DATEN & FAKTEN:**

Länge: 32,3 Meter  
Rumpfmateriale: Aluminium  
Rumpfform: Katamaran (weniger Tiefgang, minimierter Strömungswiderstand)  
Tiefgang: 1,2 Meter (ohne Trimmung bei voller Beladung)  
Fahrgastzahl: 150  
Fahrzeit Norderney (11 km): 30 min.  
Antrieb: 2 über Elektromotoren angetriebene Propeller (je 600 kW),  
2 elektrische Bugstrahlruder (je 75 kW)  
Geschwindigkeit: max. 19 kn  
Zuladung: 11.250 kg

TEXT UND FOTO: AG REEDEREI NORDEN-FRISIA

### **Article pictures**

